

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 25. Januar 2024

Bestätigung Feuerwehrrkommandant

Erster Bürgermeister Haas informierte den Gemeinderat über die am 6. Januar abgehaltene Wahl der Feuerwehrrkommandanten der Feuerwehr Haselbach: Andreas Fischer war als Kommandant, Richard Hartl als sein Stellvertreter wiedergewählt worden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die gewählten Kommandanten zu bestätigen.

Überörtliche Rechnungsprüfung

Erster Bürgermeister Haas stellte die Eckpunkte des Berichts über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 bis 2022 vor. Insgesamt sind 83 Textziffern abzarbeiten. Die ersten geforderten Maßnahmen wurden in der Sitzung mit dem Erlass einer Feuerwehrsatzung, der Bestellung eines neuen Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss sowie einem Beschluss über die Abrechnung von Leistungen des gemeindlichen Bauhofs gegenüber dem Schulverband Mitterfels-Haselbach umgesetzt.

Marktsatzung für den Kirchweihmarkt

Beschlossen wurde auch eine Marktsatzung für den jährlichen Jakobi-Kirchweihmarkt. Die Satzung sei vor allem notwendig, um rechtssicher über die Zulassung oder Ablehnung von Fieranten entscheiden zu können, erklärte Bürgermeister Haas. So regelt die Satzung präzise, welche Waren und Dienstleistungen auf dem Markt angeboten werden dürfen, und legt etwa auch den Umgang mit Ordnungswidrigkeiten fest. Der Gemeinderat stimmte dem vorliegenden Entwurf einstimmig zu.

Baumaßnahmen

Eingehend befassten sich die Gemeinderäte erneut mit einer Reihe anstehender Baumaßnahmen: Erster Bürgermeister Haas stellte den aktuellen Planungsstand des Neubaus der Kindertagesstätte St. Jakob vor. Durch jüngste Nachbesserungen sei beispielsweise laut Auskunft der Fachplaner die Brandschutzplanung „maximal einfach“ geworden. Bis Mai soll ein genehmigungsfähiger Plan einschließlich Kostenberechnung vorliegen.

Vorangetrieben wurden auch die Planungen für das Nahwärmenetz im Ortskern: Der Vorsitzende informierte über die Auftragsvergabe für die Entwurfsplanung durch das Kommunalunternehmen Haselbach. Bis Ende Februar sollen die wichtigsten technischen Parameter feststehen; im März werden dann die interessierten Anwohner im Rahmen einer Bürgerversammlung über das Projekt informiert. Daneben soll in diesem Jahr der Pavillon am Rathausplatz umgestaltet werden. Hierzu werde gerade der Förderantrag für das ILE-Regionalbudget vorbereitet, ebenso wie für die Erstellung einer neuen gemeinsamen Wanderkarte mit der Nachbargemeinde Mitterfels.